



Schul- Profil



Willkommen

**Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern, liebe Interessierte,**

wir freuen uns über euer und Ihr Interesse an unserer Schule! Durch diese Broschüre könnt ihr und können Sie eine Übersicht über die Vielfalt unseres Angebotes bekommen und sich einen Einblick in unser lebendiges Schulleben verschaffen.



Schulleitungsteam
Herr Thomsen, Frau Herbst, Herr Bähr, Frau Kromm,
Herr Grundmann, Herr Kirschstein

Das Städtische Gymnasium ...

- will die Potenziale der Schülerinnen und Schüler in modernem Fachunterricht entfalten und Leistungsbereitschaft anregen und erhalten,
- fühlt sich dabei den Leitgedanken des Förderns und Forderns verpflichtet,
- möchte die Persönlichkeit und die Eigenverantwortung der Schülerinnen und Schüler stärken,
- legt Wert darauf, den Schülerinnen und Schülern Sicherheit im Gemeinschaftsgefühl und Horizonterweiterung durch Welterfahrung zu ermöglichen und
- möchte grundlegende Werte wie Respekt und Toleranz vermitteln und zu mündigen, toleranten und rücksichtsvollen Mitbürgern erziehen, die fähig und bereit sind, in einer sich ständig wandelnden Gesellschaft Verantwortung im persönlichen, familiären und öffentlichen Leben zu übernehmen.

Unser Schulprofil

Wir führen in 9 Jahren zum Abitur (G9). Der Unterricht findet durchgängig in Fachräumen statt. Besonderes Augenmerk richten wir als Schule mit Begabtenförderung (SHiB) und Förderkonzepten auf das Lernprofil der einzelnen Schülerin bzw. des einzelnen Schülers. Eine Vielzahl von Arbeitsgemeinschaften unterstützt diesen Ansatz. Ähnliches gilt für unseren Wahlpflichtunterricht (WPU), der auf die Profile in der Oberstufe vorbereiten soll. Bereits in der Orientierungsstufe stärken wir das Fach Sport und die Naturwissenschaften durch zusätzliche Angebote. Ab der 8. Klasse

bieten wir mit dem Fach Geography bilingualen Unterricht für die Sprachinteressierten an, wofür es in der 7. Klasse einen Vorkurs gibt. Zurzeit werden an unserer Schule auch Schülerinnen und Schüler mit dem Förderbedarf geistige Entwicklung in zwei Integrationsklassen beschult.

Das Städtische Gymnasium ist eine lebendige Schule, an der aufgrund vieler engagierter Lehrkräfte ganz viel passiert. Neben dem Fachunterricht wird unser Schulleben durch zahlreiche weitere Aktivitäten bereichert. Zu nennen sind neben Klassen- und Studienfahrten der Englandaustausch mit Stockport und der Polenaustausch mit Mikolow. Eine Trier-Fahrt für die „Lateiner“ und eine Straßburg-Fahrt für die „Franzosen“ runden die Begegnungen mit unserer Vergangenheit und unseren europäischen Nachbarn ab. Theaterprojekte, AG-Angebote, Teilnahme an Wettbewerben und zahlreiche Sport-Events gehören ebenfalls zum Schulalltag unseres Gymnasiums. Dabei freuen wir uns über die großartigen Erfolge unserer Leichtathleten und Läufer, die regelmäßig ganz oben auf dem Treppchen stehen.

Wir fördern die Sozialkompetenz und die Selbstkompetenz unserer Schülerinnen und Schüler, die zur Persönlichkeitsbildung beitragen sollen. Die Jugendlichen sollen auf dem Weg zum Erwachsenwerden gestärkt werden. Dazu zählen die Entwicklung der Selbstständigkeit und die Übernahme von Verantwortung für sich selbst und für andere, z.B. durch das Engagement in schulischen Gremien, der Erwerb von Teamfähigkeit, die Fähigkeit zur gegenseitigen Rücksichtnahme sowie die Bereitschaft zum Engagement für sozial Benachteiligte. Als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ sind wir offen gegenüber kultureller Vielfalt und begleiten in einem ständigen Diskurs politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Vorgänge in der zusammenwachsenden Welt. In besonderem Maße fühlen wir uns der Entwicklung einer europäischen Identität verpflichtet.

Mit der Eltern- und Schülervertretung leben wir ein engagiertes Miteinander und freuen uns über konstruktive und intensive Zusammenarbeit in den einzelnen Gremien und beidseitige Unterstützung bei der Gestaltung unseres Schullebens.

Nutzen Sie gerne auch die Gelegenheit sowohl am Informationsabend als auch am Tag der offenen Tür mit Vertretern dieser Gremien ins Gespräch zu kommen.

*Wir freuen uns auf euren und Ihren Besuch!
Eure und Ihre Lehrkräfte
des Städtischen Gymnasiums*

Schwerpunktsetzung / Ausrichtung

Die zentrale Aufgabe des Gymnasiums ist der Fachunterricht, der die Schülerinnen und Schüler für die Herausforderungen des Studiums und der Berufswelt qualifizieren soll. Wir erteilen unseren Schülerinnen und Schülern kompetenzorientierten, fachlich qualifizierten und methodisch vielseitigen Unterricht auf gymnasialem Niveau, der besonders in der Oberstufe wissenschaftliches Arbeiten vorbereitet. Die fachlich-methodische Bildung der Schülerinnen und Schüler wird durch eine Vielzahl von zusätzlichen Profilbausteinen ergänzt und unterstützt.

- **Mathematisch-naturwissenschaftlich Interessierte** haben die Möglichkeit, Ihre Neigung bzw. Begabung durch unser vielfältiges Angebot auszubauen. In Klassenstufe 5 können zahlreiche AGs wie z.B. Lego-Roboter, Luftfahrt, Schach oder Experimenta belegt werden. In Klassenstufe 6 bietet das einstündige Fach „Science“ weitere Anreize und ab Klassenstufe 9 können Wahlpflichtkurse wie Astronomie, Meereskunde oder Programmieren ausgewählt werden.



In allen Klassenstufen nehmen wir an Wettbewerben wie dem Känguru-Wettbewerb, der Mathematik-Olympiade und der Langen Nacht der Mathematik teil.

- In Klassenstufe 5 finden sich **Sport-Begeisterte** neben den regulären drei Sportstunden pro Woche in einer Zusatz-Sportstunde zusammen, um ihre Fähigkeiten weiter zu trainieren. Auf Sportwettbewerbe wie z.B. den Crosslauf, Jugend trainiert für Olympia und den Helgoland-Marathon bereiten die Lauf- oder Leichtathletik-AG vor. Auch in den Mannschaftsportarten starten jährlich viele Mannschaften unserer Schule bei den Jugend trainiert für Olympia – Wettbewerben (Fußball, Volleyball, Kanu, Tennis, Basketball, Hockey, Handball). Ab Klassenstufe 9 kann Sport als Wahlpflichtkurs gewählt werden. Auch ist Sport eines unserer Profilangebote in der Oberstufe.



- Wer seine Ausrichtung in den **sprachlichen Bereich** vornehmen möchte, kann auch dieses an unserer Schule verwirklichen. Neben den Fremdsprachen Englisch, Latein oder Französisch und ab der Oberstufe Spanisch kann ein weiteres Fach (an unsere Schule Geographie) bilingual unterrichtet angewählt werden. Dieser bilinguale Unterricht richtet sich an interessierte Schülerinnen und Schüler, die Geographie in englischer Sprache lernen wollen. Um die Schülerinnen und Schüler für den eigentlichen Bili-Geographieunterricht vorzubereiten, gibt es in Klassenstufe 7 einen Vorkurs. Er ist für diejenigen eingerichtet, die interessiert sind und „Zusatzfutter“ vertragen. Ab Klasse 8 mündet der Vorkurs dann in den dreistündigen Geography-Unterricht in englischer Sprache.
- **Kreativität und ästhetisch-musisches** Potenzial können Schülerinnen und Schüler in unserem AG-Angebot aus Chor, Musical, Band-Schmiede und Theater einbringen. Ab Klassenstufe 9 kann Darstellendes Spiel als Wahlpflichtkurs gewählt werden.



Die Orientierungsstufe (Klasse 5 & 6)

Die Klassenstufen 5 und 6 bilden in der Orientierungsstufe eine Einheit. Diese Zeit dient dazu, sich an der neuen Schule zurechtzufinden und sich auf das neue Leistungsniveau, das sich im Verhältnis zur Grundschule durchaus an Umfang und Geschwindigkeit steigert, einzustellen. Die Orientierungsstufe schlägt eine Brücke von der eher behüteten, umsorgten Grundschulzeit zu den Bedingungen und Ansprüchen der Mittel- und Oberstufe unserer Schule. Der Weg über diese Brücke ließe sich in drei Abschnitte einteilen, die sich zeitlich und nach Fächern überschneiden können:

- In der ersten Phase des Zusammenführens soll eine Konsolidierung und Stabilisierung erreicht werden. Hier steht vor allem die Klassengemeinschaft im Vordergrund, in der jeder seinen Platz finden und lernen soll, mit anderen gemeinsam zu arbeiten.
- In der zweiten Phase stehen die vielfältigen Unterrichtsangebote im Mittelpunkt. Neues Lernen, gründliches Üben, Testen, aber auch Ausprobieren und Erforschen sind das tägliche Brot. Jetzt gilt es, Anstrengungs- und Leistungsbereitschaft auf- und auszubauen.
- In der dritten Phase werden fachliche Grundfertigkeiten und Arbeitstechniken im Vordergrund stehen und es wird eine zunehmende Selbstständigkeit erwartet, um den kommenden Anforderungen gerecht zu werden. Dazu werden besonders die methodischen Fertigkeiten in den Blick genommen und gezielt eingeübt und gefestigt.

Der Dialog zwischen Schule und Elternhaus findet über das Mitteilungsheft oder den direkten Kontakt statt. Im März und November finden pädagogische Konferenzen statt, auf denen die gesamte Entwicklung des Kindes in den Blick genommen wird und Fördermaßnahmen gegebenenfalls frühzeitig eingeleitet werden können.

Während der Orientierungsstufe bleibt der Klassenverband erhalten. Die Wahl für die 2. Fremdsprache treffen die Eltern gemeinsam mit ihrem Kind nach Informationsveranstaltungen im 2. Halbjahr von Klasse 6. Die Entscheidung über Religion



Frau Herbst

oder Philosophie treffen Sie mit der Anmeldung, da diese Fächer im Klassenverband unterrichtet werden. Für die Mittelstufe werden die Klassen neu zusammengesetzt, wobei Wünsche der Schüler und pädagogische Erwägungen der Klassenlehrer der Orientierungsstufe berücksichtigt werden.

Schwerpunktsetzung durch breit aufgestelltes AG-Angebot

Besonders wichtig für einen gelingenden Übergang ist uns in der Orientierungsstufe das Ankommen in der neuen Schule. Deshalb erfüllen wir bei der Klassenzusammensetzung primär einen Freundeswunsch, damit jedes Kind für die ersten Tage schon mindestens eine feste Bezugsperson an der Seite hat. Die individuellen und eventuell unterschiedlichen Neigungen können dafür in unserem breiten AG - Angebot verwirklicht werden. Zunächst einmal steht also eine gute Gemeinschaft im Vordergrund. Das Kennenlernen und Knüpfen weiterer Sozialkontakte wird dabei unterstützt durch KLEM- (Klassenlehrer, eigenständiges Lernen und Methodik-) Unterricht, der in den neu zusammengesetzten Klassenstufen 5 und 7 erteilt wird. Auf der Basis von Lions Quest werden in diesem Unterricht soziale Strukturen und Regeln gefestigt sowie in methodischer Hinsicht das Lernen gelernt.



Die Mittelstufe (Klasse 7 - 10)

Unsere Mittelstufe, die nach dem G9-Modell organisiert ist, beginnt mit neu zusammengesetzten Klassen in der Stufe 7 und mit der Klassenstufe 10. Sie versteht sich als Bindeglied zwischen der Orientierungsstufe und der Oberstufe. In diesem Zeitraum haben die Schülerinnen und Schüler mit der Pubertät einen der größten Entwicklungsschritte ihres Lebens zu meistern. Es ist uns wichtig, die Jugendlichen in dieser Phase der Identitätsentwicklung und Orientierung zu unterstützen.

Dazu bieten wir ein attraktives Angebot an Wahlpflichtfächern (WPU) an, die einerseits zu den Profilen der Oberstufe hin orientieren sollen, andererseits auch Ihrem Kind ermöglichen, eigenen Interessen nachzugehen.

- Im Sport bieten wir den Kurs Gesundheit-Sport-Spiele an.
- In den Naturwissenschaften stehen die Kurse Astronomie, Meereskunde und Programmieren zur Auswahl.
- Sprachlich interessierte Kinder können Latein oder Französisch als dritte Fremdsprache belegen.
- In den Gesellschaftswissenschaften wird Politik-Wirtschaft-Gesellschaft angeboten.
- Zudem findet der sehr beliebte Kurs Darstellendes Spiel statt.

Daneben steht eine Vielzahl von Arbeitsgemeinschaften zur Auswahl, so dass alle Interessierten passende Angebote finden können.

Zur Berufsorientierung findet in der 10. Klasse ein zweiwöchiges Betriebspraktikum statt, das erste Einblicke in die Berufswelt gewährt.

Mit dem Erwerb des Mittleren Schulabschlusses (MSA) erfolgt dann am Ende der 10. Klasse die Versetzung in die Oberstufe.



Herr Grundmann

Fahrten / Klassenfahrten / Lernen am anderen Ort

Klassenfahrten gehören am Städtischen Gymnasium zum festen Bestandteil des sozialen und fachlichen Lernens.

Unsere Schulpartnerschaften mit Schulen in England und Polen, die wir mit Austauschfahrten im 11. Jahrgang pflegen, haben eine lange Tradition.

Folgende Fahrten sind am STG vorgesehen:

Klassenstufe	Mögliches Ziel
5	Klassenfahrt nach Sylt
8	Teambuilding in Flessenow
8	Latein-Exkursion nach Trier
9	Frankreich-Exkursion nach Straßburg
11	Schul austauschfahrten nach England und Polen
13	Studienfahrten

Daneben finden spannende Ausflüge ins Theater nach Hamburg oder Lübeck, ein Besuch des Forschungszentrums in Borstel, Wandertage und vieles mehr statt.



Die Oberstufe

(Einführungsjahrgang und Qualifikationsphase)

Die Profiloberstufe ermöglicht durch drei Fächer auf erhöhtem Niveau eine individuelle Schwerpunktsetzung und gleichzeitig durch ein vielfältiges Fächerangebot eine breite Allgemeinbildung.

Zu Beginn der Oberstufe wählen die Schüler je nach Neigung, Begabung und Zielsetzung ein Profilfach, welches während der gesamten Oberstufe auf erhöhtem Niveau unterrichtet wird. Dadurch können sie einen individuellen Schwerpunkt selbst setzen.

Bei den Profilen

bietet das Städtische Gymnasium zurzeit

- das Sprachprofil mit dem Profilfach Englisch,
- naturwissenschaftliche Profile mit den möglichen Profilfächern Biologie und Physik,
- gesellschaftswissenschaftliche Profile mit den Profilfächern Geographie und Geschichte sowie
- das sportliche Profil mit dem Profilfach Sport.

Die zwei weiteren Fächer auf erhöhtem Niveau wählen die Schüler aus der Fächergruppe Deutsch, Mathematik und Fremdsprache (den sogenannten Kernfächern).



Frau Kromm

Unsere Schülerinnen und Schüler können folgende Fremdsprachen lernen:

- Englisch (1. Fremdsprache) ab Klassenstufe 5
- Französisch oder Latein (2. Fremdsprache) ab Klassenstufe 7
- Spanisch (3. Fremdsprache) ab Einführungsphase (Oberstufe)



Überblick zur Studien- und Berufsorientierung am Städtischen Gymnasium

Berufsorientierung

Sekundarstufe I:

Klasse 9:

- Bewerbungsschreiben und Berufsbiographien im Fach Deutsch
- Bewerbertraining während der Bündelungswoche im Fach WiPo/Geographie

Klasse 10:

- 14tägiges Berufspraktikum
- Praktikumsbericht

Sekundarstufe II:

E-Jahrgang:

- ganzjährig einstündiges Berufsorientierungsseminar

Q1-Jahrgang:

- 14tägiges Wirtschaftspraktikum
- Anfertigen eines Praktikumsberichtes
- Besuch der Berufsmesse „Einstieg“ in Hamburg
- Assessment-Center durchgeführt von der Debeka
- Berufsinformationstag in Zusammenarbeit mit dem Schulleternbeirat und ehemaligen Elternvertretern



Fachraumprinzip

Eine Besonderheit unserer Schule ist das konsequent umgesetzte Fachraumprinzip, das wir am STG zum Schuljahr 2015/16 eingeführt haben. Wir verfolgen damit den Ansatz, dass nicht nur die Naturwissenschaften sowie Kunst, Musik und Sport in speziell ausgestatteten Räumen unterrichtet werden, sondern auch alle anderen Fächer. Zwar besitzen unsere Schülerinnen und Schüler mit ihren Klassen keinen eigenen Klassenraum mehr, dafür lernen und arbeiten sie aber immer in einer fachspezifischen Umgebung. So erstrahlt z. B. der Spanisch-Fachraum in den Farben der spanischen Flagge, während in den Mathematikräumen geometrische Körper und Figuren ausgestellt sind. An den Wänden der Geschichtsräume hängen Zeitleisten und Portraits historischer Persönlichkeiten; an jenen der Fachschaft Wirtschaft/Politik u. a. Auszüge aus dem Grundgesetz. Die Geographieräume sind mit Wandkarten und Atlanten ausgestattet.

Daneben befinden sich in jedem Raum genügend Exemplare der verwendeten Schulbücher für alle Jahrgangsstufen, damit unsere Schülerinnen und Schüler ihre Eigenexemplare der Bücher getrost zu Hause lassen können, wodurch Schulranzen erheblich leichter werden. Um das Wechseln von einem Fachraum zum anderen zu reduzieren, werden viele Fächer doppelstündig unterrichtet, so dass die Schülerinnen und Schüler im Idealfall nur drei unterschiedliche Fächer pro Tag haben. In allen Bereichen der Schule steht darüber hinaus eine ausreichende Zahl von Taschenschränken zur Verfügung. Dort können die Schultaschen während der Pausen deponiert werden.

In technischer Hinsicht sind alle Fachräume selbstverständlich hervorragend ausgestattet. Wir am STG setzen auf die Kombination Computer-Dokumentenkamera-Projektor. Alle Geräte sind relativ neu und zu jeder Zeit und ohne Zeitverlust einsetzbar. Das Buchen spezieller Medienräume oder das Hin- und Hertragen allerlei technischer Gerätschaften, die dann womöglich nicht ordnungsgemäß funktionieren, gehört damit endgültig der Vergangenheit an.

Da unsere Schülerinnen und Schüler die Räume nur gemeinsam mit einer Lehrkraft betreten bzw. verlassen, sind alle Räume stets aufgeräumt und laden durch ihre spezielle fachspezifische Atmosphäre zum Lernen ein. Umfragen in der Schülerschaft und im Kollegium weisen auf die hohe Akzeptanz des Fachraumprinzips an unserer Schule hin.

Nutzung moderner und digitaler Medien

Das Städtische Gymnasium arbeitet kontinuierlich an der Einbindung moderner und digitaler Werkzeuge im Fachunterricht und in der Schulorganisation. Alle Schülerinnen und Schüler bekommen für die gesamte Schulzeit einen individuellen Zugang zur Lernplattform lo-net2. Dazu gehört eine schulische Mail-Adresse, über die viele Informationen papierlos und damit ökonomisch sowie ökologisch vorteilhaft übermittelt werden können. So werden auch Einladungen zu Kurswahlen, AG-Wahlen, Projektwahlen und Elternsprechtagen und Informationen zu besonderen schulischen Aktivitäten auf diesem Wege an die Schülerinnen und Schüler bzw. deren Eltern verschickt.

Außerdem haben alle Schülerinnen und Schüler damit Zugang zu digitalen Klassenräumen, die von den Fachlehrkräften moderiert werden. In diesen Klassenräumen stehen Funktionen zur Kommunikation und zur Ablage/ zum Austausch von unterrichtsbezogenen Materialien und Dokumenten zur Verfügung.

Alle Fachräume sind mit Beamern, Dokumentenkameras und Computern/Notebooks ausgestattet, so dass flexible Präsentationen von Inhalten und Schülerergebnissen möglich sind. Die Schule verfügt über drei Computerräume, die technisch auf aktuellem Stand sind und von Lehrkräften für den Unterricht gebucht werden können.

Im Mathematikunterricht der Oberstufe wird seit mehr als zehn Jahren ein Taschencomputer mit Computer-Algebra-System eingesetzt. Durch diese Technologie ist es möglich, mathematische und naturwissenschaftliche Aufgabenstellungen auf vielfältige Weisen zu bearbeiten und damit die allgemeinen mathematischen Kompetenzen des Problemlösens und Modellierens in besonderer Art und Weise zu fördern.

Aktuell arbeiten die Fachschaften der Schule an der Entwicklung eines Konzepts zur Nutzung digitaler Endgeräte (in Schülerhand) in den verschiedenen Fächern. Ein WLAN für die unterrichtliche Nutzung solcher Geräte ist in vielen Gebäudeteilen bereits verfügbar und wird in Kürze flächendeckend nutzbar sein.

„Anderes“ Lernen – Vielfalt und Methodenkompetenz durch die Bündelungswochen

In den letzten Schuljahren ist es immer häufiger notwendig geworden, Fachtage in den Unterrichtsalltag zu integrieren. Damit alle Schüler gleichermaßen verbindliche Fach- und Methodeninhalte behandeln, sind diese am STG in sogenannten Bündelungswochen organisiert.

Die Kernzeit während dieser Wochen liegt in den ersten fünf Unterrichtsstunden. Durch dieses Konzept gelingt es uns, den durch abwesende Lehrkräfte entstehenden Unterrichtsausfall zu minimieren.

Die Lerngruppen können sich dann mit genügend Zeit intensiv mit folgenden Schwerpunkten beschäftigen:

5. Klassen:

- Ankommen an der neuen Schule und das Lernen lernen (Wandertag, Klassentag mit unserer Schulsozialpädagogin, Lerntechniken mit der Klassenlehrkraft, Englisch – Fachtag, „Ich in der Gemeinschaft“ (Reli/Philo))
- Klassenfahrt

6. Klassen:

- Fachtage in Biologie (Schwerpunkt Präsentation), Mathematik und Sport, Exkursion zu Dialog im Dunkeln
- Musisch-ästhetisches Projekt

7. Klassen:

- Zusammenfügen der neuen Klassengemeinschaft und Fachtage in Geographie, Deutsch, Mathematik und Sport,
- Medienkompetenz-Seminar in der Jugendakademie, Fachtage/Exkursion in Geographie und Geschichte, Klassenlehrertag

8. Klassen:

- Klassenfahrt
- Fachtage in Biologie (Sexualkunde/Pro Familia), Mathematik, 2. Fremdsprache, WiPo, Sport

9. Klassen:

- Fachtage in Deutsch, Englisch und 2. Fremdsprache; Geographie-Exkursion und Sport-Fachtag
- Betriebspraktikum

10. Klassen:

- ergibt sich aus der Umstellung von G8 auf G9

E-Jahrgang:

- in der Oberstufe ankommen (Fachtage im Profil, in den Kernfächern Mathematik und Deutsch; politische Bildung, Klassengemeinschaft)
- Fachtage/Exkursion im Profilmfach sowie in Mathematik, Geschichte, Geographie und Biologie

Q1-Jahrgang:

- Wirtschaftspraktikum
- Berufsorientierung (Assessment-Center durchgeführt durch die Debeka und Berufsinformationstag durch den Schulelternbeirat), Fachtag Mathematik, Englisch-Klausur und Studienfahrt-Vorbereitung

Q2-Jahrgang:

- Studienfahrt
- Abitur-Vorbereitung im Profilmfach und in den Kernfächern

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage (SoRSmS)

Seit nun über 10 Jahren kann sich das Städtische Gymnasium Bad Segeberg als Schule ohne Rassismus- Schule mit Courage bezeichnen. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, das Miteinander umsichtig, rücksichtsvoll und geprägt von Toleranz zu gestalten. Im Vordergrund unserer Arbeit steht die Sensibilisierung der Schülerinnen und Schüler für gesellschaftliche Missstände und soziale Ungerechtigkeit.

Um unsere Zielsetzung zu erreichen, verfolgen wir verschiedene Projekte, z.B. alljährlich die Paketaktion für die Segeberger Tafel, „Deckel gegen Polio“, ein Filmprojekt über das Zusammenleben von Alteingesessenen und Neuankömmlingen in Bad Segeberg („Raus aus der Kiste“ (online bei youtube)), Vorträge unseres langjährigen Paten Andreas Speit, welcher u.a. als Journalist für die TAZ arbeitet und sich aktiv gegen Rechtsextremismus und rechte Strömungen einsetzt.

Besonders stolz sind wir auf die Auszeichnung mit dem Town & Country Stiftungspreis, welcher mit 5000 € dotiert ist.

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage

Individuelle Förderung der besonders interessierten und begabten Schülerinnen und Schüler am STG

Wir entdecken, ermutigen, fordern und fördern Begabte mit ihren Stärken und gegebenenfalls mit ihren (Lern-)Schwierigkeiten im Unterricht mit einem vielfältigen Angebot von der fünften Klasse bis zum Abitur.



Dafür haben wir ein umfangreiches Angebot am STG geschaffen:

- **Schülerpaten** (ausgebildete Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe) begleiten die Angebote und unterstützen auf Wunsch Schülerinnen und Schülern mit besonderen Begabungen im Schulalltag.

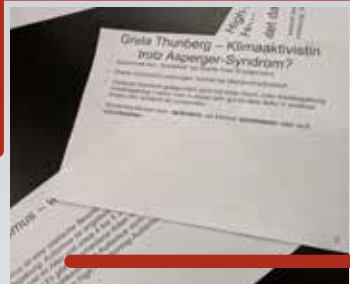


- **Akzeleration** (*Beschleunigung des Lernens*)

z. B. durch Überspringen von Klassenstufen, Teilspringen oder ein Juniorstudium

- **Enrichment** (*Vertiefung oder Anreicherung des Lernstoffes*)

- ✓ Drehtürmodelle, in denen die Schülerinnen und Schüler den regulären Unterricht verlassen dürfen, um an speziellen Angeboten teilzunehmen, etwa dem Kurs „Forscher sein“ in der 5. und 6. Klasse oder einem Kurs rund um die Antarktis, Umweltschutz und Meeresbiologie (der sogenannte „Penguin Science“-Kurs) in der 6. Klasse, ab der Mittelstufe fördern wir mit Drehtürkursen die selbstständige Projektarbeit, begleitet durch eine AG (Drehtürmodell)



- ✓ Schulinterne Wettbewerbe und Aktivitäten, beispielsweise Schreib- und Vorlesewettbewerbe, die „Lange Nacht der Mathematik“ sowie unsere „Lesenacht“

- ✓ Arbeitsgemeinschaften



• Das Bücherdeck 34

... ist unser SHiB-Raum. Er bietet neben einer Reihe von interessanten Büchern eine gute mediale Ausstattung, Bausätze für den Bau von Robotern oder technischen Schaltkreisen und Logikspiele zur Anregung, sodass sich ein Besuch dort auf jeden Fall lohnt.

• Kooperationen mit außerschulischen Partnern bei der Begabtenförderung

z.B. Junior- und Schülerakademien, Geomar-Helmholtz Zentrum für Ozeanforschung Kiel, Enrichment-Programm SH

Förderkonzept

Nicht immer gelingt das Lernen in allen Fächern auf Anhieb so, wie es für eine erfolgreiche Mitarbeit notwendig ist. Deshalb steht den Schülerinnen und Schülern des Städtischen Gymnasiums ein Förderangebot in den Kernfächern und den Fremdsprachen zur Verfügung. Ebenfalls wird Förderung für Schülerinnen und Schüler mit einer Lese-Rechtschreib-Schwäche zweimal wöchentlich angeboten.

Über möglichen Förderbedarf wird zweimal pro Jahr auf den pädagogischen Konferenzen beraten.

Um Schwierigkeiten im Fach Mathematik beim Übergang in die Oberstufe entgegen zu wirken, bieten wir auch im Einführungsjahrgang einen Förderkurs Mathematik an.

Offene Ganztagschule (OGS)

In der Offenen Ganztagschule finden außerunterrichtliche Angebote nach dem Unterricht statt. Die Teilnahme an den außerunterrichtlichen Angeboten ist freiwillig. Die Anmeldung verpflichtet für die Dauer eines Schulhalbjahres zur regelmäßigen Teilnahme und zur Entrichtung des OGS-Beitrags.

Am Städtischen Gymnasium Bad Segeberg können unsere Schülerinnen und Schüler zurzeit folgende Angebote nutzen:

I. Arbeitsgemeinschaften

Es gibt eine Vielzahl von Arbeitsgemeinschaften. Alle AGs, die von Lehrkräften angeboten werden, sind für die Schülerinnen und Schüler kostenlos. Zusätzlich gibt es kostenpflichtige Angebote. Die Höhe der Kosten entnehmen Sie bitte den AG-Beschreibungen oder Sie wenden sich an Frau Krabbe.

II. Hausaufgabenbetreuung

Die Hausaufgabenbetreuung findet montags bis freitags in der Zeit von 12:30 - 15:00 Uhr statt. Zurzeit haben wir hier kleine Gruppen, die ein gutes Arbeitsklima ermöglichen. Sofern alle Arbeiten erledigt sind und ggf. ein wenig geübt wurde, stehen hier auch Spiele oder verschiedene Bastelmaterialien zur Verfügung. Sollte man im Laufe eines Schuljahres feststellen, dass Hausaufgaben nicht regelmäßig erledigt werden oder dies ein Streitthema zu Hause ist oder man aus sonstigen Gründen eine Betreuung benötigt, so kann man auch später in die Hausaufgabenbetreuung einsteigen. Über die Homepage können Sie eine Anmeldung vornehmen. Ermäßigungen sind möglich (s. Anmeldung OGS).



Cafeteria / Mensa

Seit August 2016 ist Timo Skudlarz der Betreiber unserer Cafeteria. Er und sein Team versorgen ab 08:15 Uhr (Montag bis Freitag) sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch das Lehrerkollegium mit vielen leckeren belegten Brötchen, Backwaren, Snacks und verschiedenen Getränken. In den wärmeren Monaten steht eine Salatbar (gestiftet von dem Verein der Freunde und Förderer) zur Verfügung.

Mittagsverpflegung:

Seit dem Schuljahr 2019/20 beliefert uns das Landgasthaus Kühl. Wir freuen uns, dass sich das tägliche Angebot erweitert hat. Das Landgasthaus Kühl bietet zwei warme Mittagessen, von denen ein Menü von der „Deutschen Gesellschaft für Ernährung e.V. (DGE) zertifiziert wurde und somit dem Qualitätsstandard für die Schulverpflegung entspricht. Die Bestellung läuft über ein Online-Verfahren. Man kann bis spätestens 08:30 Uhr eines Tages bestellen bzw. stornieren.

Der Speiseplan hängt in der Schule aus oder man findet ihn auf dem „Digitalen Schwarzen Brett“ (DSB) bzw. auf der App unter: „Aushänge“.

Öffnungszeiten Cafeteria:

Montag – Donnerstag:

8:15 bis 14:15 Uhr

Freitag:

8:15 bis 13:15 Uhr

Warmes Mittagessen:

Montag – Donnerstag:

12:30 bis 14:00 Uhr



Weitere Ansprechpartner

Bei Fragen oder Problemen ist natürlich die Klassenlehrkraft immer gerne der erste Ansprechpartner. Manchmal gibt es aber Dinge, die nicht in einem kurzen Pausengespräch zu klären sind oder die man lieber mit jemandem besprechen möchte, der einen nicht unterrichtet. Dies ist eine Übersicht über unsere Hilfsangebote und deren Arbeitsbereiche am Städtischen Gymnasium:

Konfliktlotsen sind zuständig für beidseitig verursachte Konflikte unter Schülerinnen und Schülern. Du kannst in den großen Pausen zu ihnen gehen (s. Aushang Schulsozialarbeit). Hier könnt ihr Konflikte unter euch lösen und vor allem zu Lösungen kommen, bei denen keiner als Verlierer dasteht. Wie der Name schon sagt, besteht die Aufgabe der Konfliktlotsen aber nicht darin, den Streitenden eine Lösung vorzugeben, sondern sie bieten ihre Hilfe dabei an, selbst eine Lösung zu finden.

Verbindungslehrkräfte sind von der Schülerschaft gewählte Lehrkräfte, zu deren Aufgaben es auch gehört, bei Problemen zwischen Lehrern und Schülern zu vermitteln. Momentan sind dies Frau Hanisch und Herr Ehlers.

Beratungslehrkräfte haben eine psychologische Zusatzausbildung und bieten Gesprächstermine für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte an. Leistungs- oder Verhaltensprobleme, Konflikte mit Lehrern, Familie oder Freunden, Erziehungsprobleme, aber auch private Ängste oder Sorgen können Thema der Gespräche sein. Alle Gespräche sind vertraulich. Beratungslehrkräfte an unserer Schule sind: Frau M. Schmidt, Frau Szukay, Herr Ehlers, Herr Friese, Frau Herbst und Frau Kromm.

Unsere Schulsozialpädagogin (Frau Jürß) führt teambildende Maßnahmen in Klassen durch und den Klassenrat ein. Gerne hilft sie den Schülerinnen und Schülern oder auch deren Eltern bei Fragen und Problemen im Schulalltag und in der Klasse, aber auch bei privaten Problemen.

Beratungslehrkräfte für Begabtenförderung sind zuständig für Fragen rund um das Thema Begabungsförderung, Teilnahme an Wettbewerben, Enrichment-Kurse, Stipendien, Teilspringen und Drehtürkurse. Aber auch bei Fragen zum Thema Unterforderung und Schulunlust können sie dir Tipps geben. An unserer Schule sind das Frau M. Schmidt, Herr Köhler und Frau Schult.

Die Schulgemeinschaft

Schulelternbeirat (SEB): Im Mittelpunkt der ehrenamtlichen Tätigkeit des Vorstands sowie allen anderen Mitgliedern des Schulelternbeirats stehen das Wohl unserer Schülerinnen und Schüler und eine gute Zusammenarbeit mit den Lehrkräften. Der Schulelternbeirat ist bemüht, jederzeit ein offenes Ohr für Fragen der Eltern zu haben und freut sich über Mitarbeit, Anregungen und konstruktive Kritik. Zögern Sie nicht, ihn zu kontaktieren (siehe Homepage STG).

Schülervertretung (SV): Sie trifft sich wöchentlich im SV-Raum und diskutiert dort über aktuelle Themen, die sie und die Schülerinnen und Schüler beschäftigen und sucht bei Problemen nach Lösungsansätzen. Des Weiteren organisiert sie diverse Veranstaltungen für Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen. Durch die Teilnahme an Fachkonferenzen, Sitzungen des Schulelternbeirats und der Schulkonferenz ist sie maßgeblich beteiligt an schulischen Entscheidungs- und Gestaltungsprozessen.

Verein der Freunde und Förderer: Der Verein der Freunde und Förderer des Städtischen Gymnasiums e.V. existiert bereits seit der Gründung des Gymnasiums 1971. Seit dieser Zeit sind es die Beiträge seiner Mitglieder und großzügige Einzelspenden, die einen erheblichen Anteil an der Modernisierung der Schulausstattung bewirkt haben – alljährlich investieren wir einige tausend Euro.

Er setzt das Geld vielfältig ein: Die Schülerinnen und Schüler nutzen zum Beispiel die vom Verein angeschafften elektronischen Wörterbücher, die Keyboards im Musikunterricht, die Messgeräte in der Physik oder die Spielgeräte im offenen Ganztagsunterricht. Alle Sextaner heißen wir mit bunten STG-Shirts willkommen.

Dennoch benötigt unser Verein auch in Zukunft dringend weitere Eltern, die sich für das Wohl unserer Schule einsetzen und mit ihrem Beitrag oder ihrem persönlichen Engagement für Bildung und Erziehung der Kinder und Jugendlichen am Städtischen Gymnasium einstehen. Informieren Sie sich über unsere Arbeit auf unserer Homepage www.foerderverein-stg.de, werden Sie Mitglied im Förderverein, nutzen Sie Schulengel.de und helfen Sie uns aktiv! Wir freuen uns auf Sie!



Kontakt

Einen ausführlicheren Eindruck von unserer Schule können Sie sich gerne auch auf unserer Homepage unter www.stg-segeberg.de verschaffen. Dort finden Sie auch Termine der Informations-Veranstaltungen und des Anmeldezeitraums wie auch Hinweise zu den erforderlichen Unterlagen.

Für Nachfragen stehen wir Ihnen unter folgenden Mail-Adressen zur Verfügung:

Orientierungsstufe: p.herbst@stg-se.sh.lo-net2.de

Mittelstufe: j.grundmann@stg-se.sh.lo-net2.de

Oberstufe: a.kromm@stg-se.sh.lo-net2.de

SHiB: m.schmidt@stg-se.sh.lo-net2.de

l.koehler@stg-se.sh.lo-net2.de

Sekretariat: Staetdtisches-Gymnasium.Bad-Segeberg@schule.landsh.de

Für die verbindlich vorgesehenen Beratungsgespräche mit unserer Orientierungsstufenleiterin vereinbaren Sie bitte mit dem Sekretariat einen Termin und geben Sie auch den Schwerpunkt Ihres Beratungsanliegens an.

Bei uns am STG gelten zur Zeit folgende Unterrichtszeiten:

1. Stunde: 07.45 – 08.30 Uhr

2. Stunde: 08.35 – 09.20 Uhr

Erste große Pause 09.20 – 09.35 Uhr

3. Stunde: 09.35 – 10.20 Uhr

4. Stunde: 10.25 – 11.10 Uhr

Zweite große Pause 11.10 – 11.25 Uhr

5. Stunde: 11.25 – 12.10 Uhr

6. Stunde: 12.15 – 13.00 Uhr

Mittagspause: 13.00 – 13.30 Uhr

7. Stunde: 13.30 – 14.15 Uhr

8. Stunde: 14.15 – 15.00 Uhr

9. Stunde: 15.00 – 15.45 Uhr

10. Stunde: 15.50 – 16.35 Uhr

11. Stunde: 16.35 – 17.20 Uhr

Vormittag

Nachmittag

**Städtisches Gymnasium
Hamburger Straße 29a
23795 Bad Segeberg
Tel.: 04551 96150
Fax.: 04551 961520**